

„Froh und glücklich machen, trösten und erfreuen, ist im Grunde doch das Glücklichste und Beste, was der Mensch auf dieser Welt ausrichten kann.“ – Adolph Kolping –

Michael Burger
* 04.05.1940 in Ratibor
+ 24.07.2019 in Berlin

Michael Burger war langjähriger Mitarbeiter im Erzbistum Berlin.

Nach theologischen Studien in Erfurt und dem Abschluss des Großen Missiokurses erhielt er auf dieser Basis die Missio für die Klassen 1 bis 10 und die Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen im Bistum Berlin.

1984 begann er als Referent im Seelsorgeamt des Bischöflichen Ordinariats Berlin mit den Schwerpunkten Familienbegleitung, Großveranstaltungen und Kolping.

1992 wurde er Referent für Männerseelsorge und ein Jahr später zusätzlich mit der Organisation und Koordination im Seelsorgeamt betraut.

1994 wechselte er als Pastoraler Mitarbeiter in die Pfarreien Mater Dolorosa, Berlin-Buch, Maria, Hilfe, der Christen, Schwanebeck-Gehrenberge und St. Johannes Evangelist, Berlin-Buchholz. Seine Aufgaben in der Männerseelsorge führte er weiter im Seelsorgeamt aus.

1998 widmete er sich verstärkt seinen Aufgaben im Seelsorgeamt und war zu dem als Pastoraler Mitarbeiter in der Pfarrei St. Johannes Evangelist tätig.

2004 trat er in den vorzeitigen Ruhestand und war noch fünf Jahre als Mitarbeiter im Pfarrbüro in der Pfarrei Mater Dolorosa in Berlin-Buch tätig.

Seine kirchlichen Wurzeln hatte Michael Burger in der Pfarrei Heilige Familie in Prenzlauer Berg, zu der er auch nach seinem Umzug immer engen Kontakt gehalten hat.

In seiner kirchlichen Tätigkeit war ihm die Männerseelsorge ein großes Anliegen. Sein Engagement und seine Fachkenntnisse führten auch dazu, dass er 2003 vom Ständigen Rat der Deutschen Bischofskonferenz für fünf Jahre in die Mitgliederversammlung der „Kirchlichen Arbeitsstelle für Männerseelsorge und Männerarbeit in den deutschen Diözesen“ berufen wurde.

Michael Burger war in seiner ruhigen, beständigen und kontaktfreudigen Art eine treue und liebenswürdige Seele. In seiner stets freundlichen und zugewandten Art zeichnete ihn seine Zuverlässigkeit besonders aus. Gerade in turbulenten Momenten blieb er die Ruhe selbst. Darüber hinaus wurde Michael Burger für seine guten Analysen sehr geschätzt, die stets wohlwollend und treffsicher waren.

Über seinen Ruhestand hinaus blieb er als Mitglied in der AG Senioren dem Ordinariat und seinen ehemaligen Aufgaben zuverlässig verbunden.

Möge Gott ihm das zuteilwerden lassen, woran er immer geglaubt hat: Das ewige Leben!

Das Requiem für Michael Burger wird gefeiert am Freitag, den 2. August 2019 um 19.00 Uhr in der Pfarrei Heilige Familie, Wichertstraße 23, 10439 Berlin.